

# Übung: Konfliktforschung 1

Daten und Methoden der Konfliktforschung

Woche 2

Philip Poppelreuter

[philip.poppelreuter@icr.gess.ethz.ch](mailto:philip.poppelreuter@icr.gess.ethz.ch)

# Organisatorisches

- Aufbau
  - 10 Übungen zu den Inhalten der Wochen 2–12 (prüfungsrelevant)
- Ziele der Übung
  - Fragen zur Vorlesung und Literatur klären
  - Grundlegende Konzepte und Definitionen der Konfliktforschung beherrschen
  - Effiziente Prüfungsvorbereitung
  - Fragen, Anliegen, Verbesserungsvorschläge:  
[philip.poppelreuter@icr.gess.ethz.ch](mailto:philip.poppelreuter@icr.gess.ethz.ch)

# Aufbau einer Sitzung

1. Klären von Fragen zu Vorlesung und Lektüre
2. Zusammenfassende Wiederholung
3. Diskussion von Fallbeispielen



# Pettersson et al. (2019). Organised Violence, 1989-2018 and Peace Agreements

## Inhalt

- Konflikttypen
- Trends seit 1989
  - Zentrale Frage: Ist die Welt heute friedlicher als in der Vergangenheit?
- Fallbeispiele

# Staatlicher Konflikt

## Definition

- Mindestens eine Konfliktpartei ist staatlich
- Streitgegenstand: Territorium und/oder Regierungskontrolle
- 25 (für Krieg: 1000) Gefechtstote pro Kalenderjahr

## Trends

- Anzahl der Konflikte seit 1946 kontinuierlich gestiegen
  - Hauptsächlich innerstaatliche Konflikte
- De-Eskalation der Konflikte
- Zunehmende Internationalisierung

# Staatlicher Konflikt

## Beispiele

- Zwischenstaatliche Konflikte (Kriege und andere Gewalt):
  - Golfkrieg, 1990-1991
  - Eritrea-Äthiopien Krieg, 1998-2000
  - Pakistan vs. Indien
  - Golfregion 2019 (?)
- Innerstaatliche Konflikte:
  - IS
  - Al-Shabaab
  - Taliban

# Nicht-Staatlicher Konflikt

## Definition

- Keine der Konfliktparteien ist staatlich
- Konfliktparteien sind organisiert (formell vs. informell) und bewaffnet
- 25 Gefechtstote pro Kalenderjahr

## Trends

- Anzahl Konflikte und Tote auf hohem Niveau
- Anzahl Friedensverträge **nicht** gleichermassen gestiegen
- Geringe externe Unterstützung

# Nicht-staatlicher Konflikt

- Formell
  - Gewalt zwischen Kartellen in Mexiko
  - SLA gegen Hisbollah im libanesischen Bürgerkrieg und in den 1990er Jahren
- Informell
  - Konflikte zwischen Bauern und Hirten in Nigeria
  - Ethnische Gewalt in Äthiopien: z.B. Nuer gegen Anuak (frühe 1990er, 1998, 2002)



# Gewalt gegen Zivilisten

## Definition

- Bewusst eingesetzte Gewalt gegen Zivilisten
- Regierung oder organisierte nicht-staatliche Gruppe
- 25 Tote pro Kalenderjahr

## Trends

- Anzahl Akteure und Todesopfer 2018 leicht gesunken
  - Niedrigste Zahl Todesopfer seit 2012
- Zivilisten normalerweise Opfer nicht-staatlicher Akteure
- „Outsourcing“

# Gewalt gegen Zivilisten

## Beispiele

- Indische Mujahideen (2005/2006/2008/2011)
- Hutu Rebellen in Burundi (1995-2000)

# Übung: Kategorisierung weiterer Konflikte/Ereignisse politischer Gewalt

# Prüfungsaufgabe zum Thema I

Welche der folgenden Aussagen sind gemäss Pettersson et al. (2019) korrekt?

- Die Anzahl der Kriege ist auch 2018 rückläufig.
- Während die Anzahl der bewaffneten Konflikte in den letzten Jahren kontinuierlich gesunken ist, ist die Anzahl der Todesopfer in den Konflikten gestiegen.
- Religion spielt in den bewaffneten Konflikten des 21. Jahrhunderts keine besondere Rolle.
- Innerstaatliche Konflikte sind heute zunehmend internationalisiert, während nicht-staatliche Konflikte kaum externe Einmischung erfahren.
- Die UCDP Daten unterstützen die Vermutung, dass Friedensabkommen in internationalisierten Konflikten unmöglich sind nicht.

## Prüfungsaufgabe zum Thema II

Welche der folgenden Aussagen sind korrekt?

- Die Ausschreitungen zwischen Muslimen und Hindus im indischen Bundesstaat Gujarat im Jahr 2002 mit 50 Todesopfern fällt unter die Kategorie „nicht-staatlicher Konflikt“.
- Die Anschläge vom 11. September 2001 waren ein Akt von Gewalt gegen Zivilisten
- Der Konflikt zwischen der Provinz Biafra und der nigerianischen Regierung mit dem Ziel einer Sezession Biafras im Jahr 1967 fällt unter die Kategorie „staatlicher Konflikt“.
- Der Genozid in Ruanda im Jahr 1994 ist ein Beispiel für Gewalt gegen Zivilisten, die von der Regierung ausgeht.